

Vorbericht

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **11 (1901)**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorbericht.

Die letzte Versammlung des histor. Vereins des Kantons Schwyz war die ordentliche Winter Sitzung vom 26. Dezember 1897. Der Hauptgrund dieser langen Vakanz war wohl der Umstand, daß die Ausgabe eines Jahreshestes und die Abhaltung von Vorträgen nicht gut möglich war — nicht sowohl wegen dem Kassabestand oder Mangel an Stoff, sondern vielmehr wegen der Hauptsache, wegen Mangel an Arbeitern. Der historische Verein des Kantons Schwyz zählt dermalen 124 Mitglieder; wenn wir aber die bisher erschienenen Mitteilungen und Vorträge durchgehen, so finden wir daraus kaum mehr als ein Duzend, welche sich die Mühe gegeben haben, aus dem reichen Schatze unserer engern vaterländischen Geschichte zu schöpfen und die Ergebnisse ihrer Studien und Arbeit an die Oeffentlichkeit gelangen zu lassen. Wir richten daher im Interesse der Sache und der Erfüllung unser schönen Vereinsaufgabe an alle Mitglieder die Bitte, selbst auch herzhast zuzugreifen, an Material fehlt's niemals; auch kleine Beiträge sind willkommen, sie bieten ja manchmal ebensoviel Interesse wie größere Arbeiten.

Vereinsverhandlungen

in der ordentlichen Winter Sitzung vom 26. Dezember 1897 auf dem Rathause in Schwyz.

Der Präsident, Hr. Kantonschreiber M. Styrger, eröffnet die ziemlich zahlreich besuchte Versammlung mit einer kurzen Erinnerung an den 20jährigen Bestand des Vereines, unter Hinweis auf die im X. Jahreshest der Mitteilungen enthaltenen Vereinsgeschäfte.

Über den Kassabestand konnte eine fertige Vorlage nicht gemacht werden, weil der Rechnungsabschluß noch nicht möglich

war; doch wurde vom Vorsitzenden die beruhigende Erklärung abgegeben, daß die Kosten des etwas umfangreichen 1897er Jahreshestes durch die Jahresbeiträge, durch das Legat des Hrn. Landammann Styrer sel. und den Zuschuß der Regierung mehr als gedeckt werden können.

Hierauf folgte ein Vortrag des Hrn. Kantonschreiber M. Styrer über die alten Banner und Fahnen von Schwyz. Zur Begleitung der Geschichte und Beschreibung dieser ehrwürdigen Zeugen einer ruhmreichen Vergangenheit waren dieselben im kleinen Ratssaal ausgestellt, 20 an der Zahl, und so zum ersten Mal wieder seit ihrer teilweisen Vorzeigung am eidg. Offiziersfest in Schwyz im Jahre 1856 der Besichtigung zugänglich gemacht.

Bei diesem Anlasse wurde vom Vortragenden namentlich auch darauf hingewiesen, daß sämtliche Bannerbeschreibungen von Kommissar Faßbind an bis auf Hrn. Oberst Keller in seinem Vortrag über die Fahnen der IV Waldstätte im Februar 1897, welche von einem kleinen weißen Kreuz links oben in den schwyz. Bannern reden, der Wirklichkeit nicht entsprechen und beweisen, daß die Autoren solcher Angaben die alten Schwyzfahnen nie gesehen haben.

Zu Mitgliedern wurden aufgenommen:

Herr Sekundarlehrer Theiler in Lachen.

„ Rütlipächter Martin Ulrich in Brunnen.

Verstorben sind seit der letzten Publikation im Jahre 1897:

Herr Bachmann Karl, alt-Bezirksammann, Wollerau.

„ Diethelm B. A., Notar, Lachen.

Hochw. Herr Marty J. B., Kaplan der Schweizergarde in Rom.

Herr Müller Jos. Ant., Kantonsrichter, Wylen-Freienbach.

Hochw. Herr Reichmuth F. Xaver, Pfarrer in Rüßnacht.

„ „ Schelbert M., Pfarrer in Unteriberg.

„ „ Schuler Dom., Kaplan in Meyenthal.

Herr Sidler Blasius, alt-Bezirksammann, Rüßnacht.

„ Staub Jakob, Professor, Schwyz.

